

# Marktgemeinde Sieghartskirchen

Wiener Straße 12

3443 Sieghartskirchen



## Niederschrift zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 24.09.2015

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:40 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal des Gemeindeamtes

### Anwesend sind:

#### Vorsitzende(r)

Frau Bgm. Josefa Geiger ÖVP

#### stv. Vorsitzende(r)

Herr Vizebürgermeister Johannes Albrecht  
ÖVP

#### Geschäftsführende Gemeinderäte

Frau GGR Susanne Arnold SPÖ  
Frau GGR Beate Berger ÖVP  
Herr GGR Karl Heiß ÖVP  
Herr GGR Ing. Christoph Pinter, BA ÖVP  
Herr GGR Ing. Josef Roch ÖVP  
Herr GGR Andreas Arthur Spanring FPÖ

#### Gemeinderäte

Frau GR Ing. Karin Baumgartner SPÖ  
Herr GR Karl Berger FBL  
Herr GR Josef Brandfellner SPÖ  
Frau GR Angelika Hack ÖVP  
Herr GR Hermann Haneder SPÖ  
Herr GR Gerhard Heinrich SPÖ  
Herr GR Gerald Höchtel ÖVP  
Herr GR Harald Kahr SPÖ  
Frau GR Karin Kainrath ÖVP  
Herr GR Martin Knirsch ÖVP  
Frau GR Melitta Linzberger FPÖ  
Herr GR Robert Marold ÖVP  
Herr GR Herbert Mlesiwa SPÖ  
Herr GR Martin Mühlbacher ÖVP  
Herr GR Dipl.-Ing. Christian Rohr GRÜNE  
Herr GR Michael Schatt ÖVP  
Frau GR Mag. Ingrid Schmiedt GRÜNE  
Herr GR Hannes Sprengnagl ÖVP  
Herr Umwelt-GR Ing. Andreas Thomaso  
ÖVP  
Herr GR Mag. Ing. Gregor Wallner FPÖ  
Herr GR Adolf Weninger ÖVP  
Frau GR Marianne Wipp ÖVP

#### Auskunftsperson:

Herr OSekr Andreas Knirsch

#### Schriftführerin:

Maria Fidler

**Abwesend sind:**

**Geschäftsführende Gemeinderäte**

Herr GGR Hermann Höchtl SPÖ

entschuldigt

Herr GGR Gerhard Obermaißer ÖVP

erscheint bei TOP 3 um 19:29 Uhr

**Gemeinderäte**

Herr GR Erol Prager FPÖ

entschuldigt

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung
3. Jahresabschluss Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG  
Vorlage: BH/188/2015
4. Gesellschafterzuschuss Kommunal KG 2015  
Vorlage: ST/196/2015
5. Dringlichkeitsantrag Thema Asyl
6. Dringlichkeitsantrag Bilanzpräsentation Kommunal KG

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

##### **Beschluss:**

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es werden der Bürgermeisterin 2 Dringlichkeitsanträge vorgelegt.

Der Dringlichkeitsantrag eingebracht von der FPÖ, vorgelesen von GGR Spanring, bezüglich „Information für alle Gemeinderäte, BEVOR Asylwerber im Bereich von Sieghartskirchen aufgenommen werden“ wird auf Vorschlag der Bürgermeisterin gegen die Stimmen von GR Mag. Schmiedt und GR Dipl.Ing. Rohr, als TOP 5 in die Sitzung aufgenommen.

Der Dringlichkeitsantrag eingebracht von der FPÖ, vorgelesen von GR Ing. Mag. Wallner, bezüglich „Bilanzpräsentation Kommunal KG“ wird auf Vorschlag der Bürgermeisterin mit 1 Stimmenthaltung von GGR Heiss, als TOP 6 in die Sitzung aufgenommen.

**zu 2 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung**

**Beschluss Gemeinderat:**

Gegen die Abfassung der letzten Verhandlungsschrift vom 09.09.2015 wird ein Einwand der SPÖ vorgebracht bezüglich TOP 3. Der Einspruch wird von Herrn Mlesiwa verlesen. Der Gemeinderat beschließt mit 1 Gegenstimme von GR Gerald Höchtel sowie den Stimmenthaltungen von GR Thomaso, GR Schatt, GR Mühlbacher, GR Wipp, GGR Heiss, GR Marold, GR Weninger, und GR Sprengnagl die Verhandlungsschrift gemäß der Verlesung vorzunehmen.

Es wird daher wie folgt in die Verhandlungsschrift aufgenommen:

„Die Ursache für die steigenden Darlehenszinsen 2013/14 konnten nicht geklärt werden.

FR GR Ing. Baumgartner beantragt daher, dass dieser TOP abgesetzt wird. Es wurde trotz mehrmaliger Aufforderung von den Gemeinderäten Herbert Mlesiwa sowie Andreas Spanring über diesen Antrag nicht abgestimmt, da die ÖVP-Mitglieder erklären, dass dieser TOP ausschließlich die Bilanz 2014 der KG betrifft und nicht woher eventuell € 107.000,- bedeckt werden sollen. GR Karl Berger beantragt schließlich eine Sitzungsunterbrechung und die Opposition verlässt den Sitzungssaal für eine Sitzungsunterbrechung.“

### zu 3 Jahresabschluss Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG Vorlage: BH/188/2015

#### Sachverhalt:

Die Böck & Partner, Wirtschaftstreuhänder, Buchprüfungsgesellschaft m.b.H hat den Jahresabschluss der Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG 2014 (erstellt durch die Dr. Heiss SteuerberatungsgesmbH) geprüft und zu keine Einwendungen geführt.

Auf Grund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach ihrer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2014 sowie der Ertragslage der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2014 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Auszüge aus der Bilanz 2014:

#### Auszug Anlagevermögen

Zusammensetzung:

	31.12.2014	31.12.2013
	EUR	EUR
Grund 1865 Sportanlage	94.590,16	94.590,16
Grund 1868 Sportanlage	180.781,47	180.781,47
Grund 1864 Sportanlage/Rettungsh.	158.173,92	158.173,92
Grund 1867/2 Sportanlage	290.459,70	290.459,70
Grund 912/10 Pressbstr. 23	169.210,15	169.210,15
Gebäude Sportanlage	857.837,67	873.290,70
Nahwärmeversorgungsanlage	29.190,70	30.203,21
Solaranlage	14.831,85	17.528,55
Außenanlage Sportanlage	926.174,70	963.222,26
Straßen Sportanlage	648.674,09	671.841,02
Betriebs- und Geschäftsausstattung	30.759,18	35.156,90
	<u>3.380.663,57</u>	<u>3.464.438,04</u>

#### Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Zusammensetzung:

	31.12.2014	31.12.2013
	EUR	EUR
Darlehen Raika 2-02.466.662	107.000,00	107.000,00
Darlehen PSK 0540-134-796	834.400,02	913.866,69
	<u>941.400,02</u>	<u>1.020.866,69</u>

#### Umsatzerlöse

Zusammensetzung:

	2014	2013
	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>		
Miete Sportanlage 20%	45.038,67	45.038,67
Miete BuG 20%	4.397,74	4.397,74
Miete Rettungsh. 20%	3.849,18	3.849,18
	<u>53.285,59</u>	<u>53.285,59</u>

#### Abschreibung

Zusammensetzung:

	2014	2013
	EUR	EUR
Abschreibung Sportanlage	52.500,59	52.500,59
Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.397,74	4.397,74
Abschreibung Nahwärmeversorgungsanlage	1.012,51	1.012,51
Abschreibung Solaranlage	2.696,70	2.696,70
Abschreibung Straßen Sportanlage	23.166,93	23.166,93
Auflösung Investitionszuschuss	-1.463,97	-1.463,97
	<u>82.310,50</u>	<u>82.310,50</u>

**Auszug sonstige betriebliche Aufwendungen**

Rechts- und Beratungsaufwand		
Rechts- und Beratungsaufwand	3.350,00	3.430,00
Prüfungsaufwand	2.000,00	3.000,00
	<u>5.350,00</u>	<u>6.430,00</u>
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-39.824,89</b>	<b>-39.023,77</b>

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand und in weiterer Folge der Gemeinderat möge die Bilanz der Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG 2014 beschließen.

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand empfiehlt einstimmig die vorliegende Bilanz der Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG für das Jahr 2014 zu beschließen.

**Gemeinderat vom 09.09.2015:**

Herr Dr. Heiss von der SteuerberatungsgesmbH erläutert den Jahresabschluss 2014 von der Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG 2014.

Es können größtenteils die Unklarheiten und Fragen mehrerer Gemeinderäte von Herrn Dr. Heiss beantwortet und geklärt werden, jedoch gibt es Diskrepanzen bezüglich der Fälligkeiten von 2013 auf 2014. Es ist nicht bekannt welches Darlehen wann endfällig ist und es fehlen € 107.000,-, die unklar sind, wann diese zu bezahlen sind, vor allem ist keine Bedeckung gegeben.

Die Ursache für die fehlenden Darlehenszinsen 2013/14 konnten nicht geklärt werden.

Fr. GR Ing. Baumgartner beantragt daher, dass dieser TOP abgesetzt wird. Es wurde trotz mehrmaliger Aufforderung von den Gemeinderäten Herbert Mlesiwa sowie Andreas Spanring über diesen Antrag nicht abgestimmt, da die ÖVP-Mitglieder erklären, dass dieser TOP ausschließlich die Bilanz 2014 der KG betrifft und nicht woher eventuell € 107.000,- bedeckt werden sollen. GR Karl Berger beantragt schließlich eine Sitzungsunterbrechung und die Opposition verlässt den Sitzungssaal für eine Sitzungsunterbrechung.

Nach der Sitzungsunterbrechung wird von der Bürgermeisterin bekanntgegeben, dass dieser TOP als auch der dazugehörige TOP 13 „Gesellschafterzuschuss Kommunal KG 2015“ in der nächsten Sitzung nach Klärung der Unklarheiten behandelt und zur Kenntnis genommen werden soll.

**Weiterer Verlauf:**

Aufgrund der Diskrepanzen bei der Behandlung des TOP hat Herr Dr. Raimund Heiss von der Steuerberatungsges.m.b.H. die beiliegende Stellungnahme abgegeben.

Das Darlehen in Höhe von € 107.000,- ist im Jahr 2024 endfällig.

Gemäß § 68a Abs.3 der Gemeindeordnung ist die Bilanz dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

**Gemeinderat vom 24.09.2015:**

Vor allem Fr. GR Ing. Baumgartner als auch Hr. GR Mag. Ing. Wallner stellen Fragen an den Steuerberater Hr. Dr. Heiss und an die Fr. Bürgermeisterin, die seitens beider beantwortet wurden.

Die Toto-Förderung konnte nicht geklärt werden. Die Bürgermeisterin verkündet, dass diese Unklarheit auch noch analysiert wird.

Fr. GR Ing. Baumgartner fügt in Bezug auf das Darlehen der € 107.000 noch hinzu, dass diese Summe nicht widmungsgerecht verwendet wurde, da dieses Geld nicht für die Errichtung der NÖ Ret-

tungshundestaffel gebraucht wurde.

Letztendlich wird von Hrn. GR Mlesiwa mitgeteilt, dass der TOP 3 von der SPÖ nicht zur Kenntnis genommen wird. Die FPÖ schließt sich dem Standpunkt der SPÖ an.



**zu 4           Gesellschafterzuschuss Kommunal KG 2015**  
**Vorlage: ST/196/2015**

**Sachverhalt:**

Für den NVA 2014 wurden die Kontoauszüge 2013/2014 durchgesehen und der Gesellschafterzuschuss für die Darlehensabbuchung per 1.12.2014 mit € 30.000,-- berechnet. Es wurde aber festgestellt, dass die Darlehensabbuchung durchaus 2-3 Tage vor dem Zinsenzuschuss passieren kann, und damit wäre das Bankkonto im Minus.

Die aktuelle KORE per 21.7.2015 ergibt folgenden Bedarf für 2015:

Bankenstand per 20.7.2015 EUR 9.111,64

Einnahmen: Zinsenzuschüsse, 2x Miete Rettungshunde; Ausgaben: Honorar Bilanz-Prüfung, Buchhaltung Dr. Heiss, Finanzamt Zahllast, Zinsen endfälliges Raika-Darlehen.

Bankenstand per 30.9.2015 EUR 6.644,74 geschätzt.

Einnahmen: 3x Miete Rettungshunde, Ausgaben: Firmenbuchänderung (Wolfsberger-Albrecht), Buchhaltung Dr. Heiss, Finanzamt Zahllast, PSK Darlehen.

Bankenstand per 30.11.2015 **MINUS EUR 36.492,25 geschätzt.**

Einnahmen: Zinsenzuschüsse ca. EUR 2.251,09,-- (Wert Juni 2015).

Damit das Bankkonto gedeckt ist, schein aus heutiger Sicht ein Bedarf von EUR 36.100,-- bis EUR 37.000,-- notwendig zu sein.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand möge den berechneten Finanzbedarf zum 1.12.2015 in Höhe von € 37.000,-- beschließen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die HH-Stelle 1/262-775 wurde im NVA 2015 auf € 37.000,-- erhöht, die Bedeckung ist somit gegeben.

**Beschluss Gemeindevorstand:**

Der Gemeindevorstand beschließt mit 1 Stimmenthaltung (GGR Spanring) den Gesellschafterzuschuss in Höhe von € 37.000,-- .

**Beschluss Gemeinderat v. 09.09.2015:**

Aufgrund dessen, dass der TOP 3 „Jahresabschluss Marktgemeinde Sieghartskirchen Kommunal KG“ zurückgestellt wurde und dieser TOP 13 Bezug dazu nimmt, wird auch dieser Tagesordnungspunkt zurückgestellt.

**Beschluss Gemeinderat v. 24.09.2015:**

Der Gemeinderat beschließt, über Vorschlag der Bürgermeisterin, gegen die Stimme des Hrn. GR Karl Berger (FBL), sowie der Stimmenthaltungen von Fr. GR Ing. Baumgartner und der FPÖ, den Gesellschafterzuschuss in Höhe von € 37.000,--.

## zu 5      **Dringlichkeitsantrag Thema Asyl**

### **Gemeinderat:**

Hr. GGR Spanring hat am Beginn der Sitzung seinen Dringlichkeitsantrag verlesen.

Der Antrag lautet: „Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sieghartskirchen möge beschließen, dass alle Gemeinderäte darüber informiert werden, sobald es geplant ist Asylwerber im Gemeindegebiet aufzunehmen bzw. bevor diese dann tatsächlich aufgenommen werden.“

Es erfolgt eine längere Diskussion beginnend mit Hrn. GR Dipl. Ing. Rohr, der über die Flüchtlingsthematik aufklärt. Es beteiligen sich mehrere Gemeinderäte an der Diskussion. Sowohl Hr. GR Marold, Hr. GR Haneder, Fr. GR Ing. Baumgartner, Fr. GGR Arnold, Fr. GR Linzberger und Hr. GGR Spanring debattieren über Transparenz, kontrollierten Zugang der Flüchtlinge, Hetzerei, Ängste der Bevölkerung, Streuen von Gerüchten, Mitarbeit an der Plattform, etc.

Die Bürgermeisterin klärt auf, dass es keine Auskunftspflicht geben kann. Alle Flüchtlinge sind bisher in Privatquartieren untergebracht. Die Diakonie ist der Vermittler, die Bürgermeisterin ist nicht als Bürgermeisterin in der Plattform, sondern als Privatperson. Die Mieten werden nicht von der Gemeinde bezahlt.

Schlussendlich an die Diskussion teilt die Bürgermeisterin mit, dass sie keine Daten freigeben darf, da weder ein Gemeindegebäude betroffen ist, und sie auch nicht befugt ist, Meldedaten bekanntzugeben. Daher kann es zu keiner Abstimmung kommen.

Es kommt aber zur Einigung, dass die Plattform demnächst eine Informationsveranstaltung plant.

## zu 6      **Dringlichkeitsantrag Bilanzpräsentation Kommunal KG**

### **Beschluss:**

Von der FPÖ, Hrn. GR Mag. Ing. Wallner wurde am Beginn der Sitzung der TOP „Bilanzpräsentation Kommunal KG“ verlesen. Der Antrag lautet wie folgt:

„Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sieghartskirchen möge beschließen, dem Steuerberater aufzutragen die Bilanzpräsentation der Kommunal KG bis spätestens Ende des 2. Quartals durchzuführen. Dadurch wäre es dem Gemeinderat möglich die notwendigen Beschlüsse ohne unnötigen Zeitdruck zu fassen. Zusätzlich soll vom Steuerberater der zur Liquiditätssicherung notwendige Gessellschafterzuschuss für das laufende Jahr ermittelt werden. Generell ist eine Verbesserung bei der Information an den Gemeinderat sicherzustellen.“

Hr. GGR Pinter beantragt, diesen Antrag im Finanzausschuss zu behandeln.

Der Antrag, diesen TOP im Finanzausschuss zu behandeln, wird, auf Vorschlag der Bürgermeisterin, mit den Gegenstimmen der FPÖ, des FBL, des Hrn. GR Kahr, sowie den Stimmenthaltungen der Grünen, beschlossen,

Fr. GR Ing. Baumgartner regt an, dass man die Überlegung anstellen soll, jemanden anderen als Dr. Heiss mit der Buchhaltung der Kommunal KG zu beauftragen. Die Bürgermeisterin sagt, dass dies auch im Finanzausschuss in die Behandlung einfließen soll.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.11.15



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: [www.signaturpruefung.gv.at](http://www.signaturpruefung.gv.at) bzw. [www.sieghartskirchen.gv.at](http://www.sieghartskirchen.gv.at)